

Pressemitteilung 21.06.2018



ICATAT – Brandenburger Str. 9 - 39104 Magdeburg Telefon 01573 – 175 88 23 Fax 244517-0 Internet: www.icatat.de

Mo., 02. Juli 2018

Lesung mit Stefan Weidner Finissage „Hinterm Tatarenturm / Beyond the Tartaros“

Lesung und Vorträge anlässlich Finissage in der Otto-von-Guericke-Universitätsbibliothek

Im Rahmen der Ausstellungs-Finissage *Hinterm Tatarenturm / Beyond the Tartaros* findet am 2. Juli 19:30 eine Lesung statt mit Stefan Weidner und seinem Buch „Jenseits des Westens“. Dem voran gehen Ausstellungsführungen und Vorträge. Der Tatarenturm von Magdeburg steht für die Angst vor den Fremden, vor „Ungläubigen“ aus dem Osten. Doch kurze Interkulturgeschichten und Exponate illustrieren auch die befruchtenden Facetten von Kunst, Wissenschaft und Alltag zwischen dem Orient und Mitteleuropa.

Ein besonderer Gast der Finissage ist Stefan Weidner. Mit seinem neuen Buch „Jenseits des Westens“ plädiert Stefan Weidner für das Ende der Spaltung der Weltgemeinschaften in Ost und West, Nord und Süd und für ein neues kosmopolitisches Denken. „Wir waren es gewohnt, dass Europa und Nordamerika die Welt dominieren. In Zeiten der Globalisierung melden nun andere Großmächte politische und wirtschaftliche Ansprüche an und stellen die „westliche“ Weltdeutung in Frage. Fortschritt, Säkularisierung, Liberalismus: Warum sollten diese Prinzipien unserer Ideengeschichte für den ganzen Globus gelten?“. Stefan Weidner ist ein Anhänger der Aufklärung. Gerade deshalb plädiert er dafür, Weltentwürfe aus Arabien, Afrika oder China ernst zu nehmen. Der „Westen“ darf nicht glauben, die ganze Welt werde früher oder später seine Vorstellungen übernehmen. „Wir brauchen ein kosmopolitisches Denken, das die Vorstellung kultureller Überlegenheit überwindet.“ so Weidner.



Ganz in diesem Sinne ist auch die kompakte Ausstellung in der Universitätsbibliothek konzipiert: Sie zeigt anhand von Büchern, Garderobe, Fotos und Postkarten wie eng und wie lange schon Muslime und Mitteleuropa bzw. „der Orient“ und deutschsprachige Gebiete in interkulturellem Austausch stehen. Der „Star“ unter den Exponaten ist ein von tatarischen Kriegsgefangenen geschnitzter Kronleuchter von 1916. Der Magdeburger Otto Stiehl war ein Kommandant dieses Kriegsgefangenenlagers für Muslime.

In Kooperation mit der .lkj) - Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e.V. und dem Brandenburg-Preußen Museum entsteht im Schuljahr 2018/19 das Interkulturlesebuch „Der Pascha von Magdeburg“ mit vielen Lese-Mosaiksteinchen – auch zu etlichen Exponaten der Ausstellung in Magdeburg. Bei diesen Arbeiten steht vor allem das gemeinsame Lernen und Arbeiten von Zugezogenen und Alteingesessenen im Fokus – regional, national und international.

Der Historiker und Hispanist Dr. Stephan Theilig und Dr. Mieste Hotopp-Riecke, Turkologe, Referent für Interkulturgeschichte bei der .lkj) und Leiter des Instituts für Caucasia-, Tatarica- und Turkestan-Studien (ICATAT) stellen in Führungen durch die Ausstellung sowie zwei Vorträgen die sehr unterschiedlichen Facetten deutsch-islamischer Interkulturgeschichte vor, von den Muslimen in der preußischen Armee bis zu Lederkunst tatarischer Migrant*innen im 21. Jahrhundert. Die mit viel Engagement, ehrenamtlicher Arbeit und Liebe zum Detail entstanden ICATAT-Buchprodukte fordern auf zu Einmischung, und Teilhabe und werden im Rahmen der Finissage feierlich der Universitätsbibliothek übergeben.

Für Nachfragen steht Herr Dr. Mieste Hotopp-Riecke zur Verfügung: 01573 1758875

Stefan Weidner zu seinem neuen Buch in „titel, thesen, temperamente“(ARD) → <https://www.ardmediathek.de/tv/ttt-titel-thesen-temperamente/Jenseits-des-Westens/Das-Erste/Video?bcastId=431902&documentId=52034166>



Termin:

Mo., 02.07.2018,

17:00 - 18:00 Uhr Führungen durch die Ausstellung „Beyond the Tartaros“ mit Dr. Stephan Theilig.

18:00 - 19:00 Uhr Vorträge mit Dr. Mieste Hotopp-Riecke und Dr. Stephan Theilig.

„Die preußisch-muslimischen Soldaten und ihre Offiziere aus/in Magdeburg“

„Musa Dshalil – Tatarischer Widerstand im Mitteldeutschland des II. Weltkrieges“

19:30 - 21:00 Uhr Lesung und Diskussion mit Stefan Weidner und seinem neuen Buch „Jenseits des Westens“.

Wir danken der Otto-von-Guericke-Universitätsbibliothek, dem Brandenburg-Preußen-Museum und der Universitätsbuchhandlung Otto von Guericke für die Unterstützung.



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK



Brandenburg-Preußen Museum

Wustrau



Fotorecht Porträt Weidner: Wikipedia, Elke Wetzig - Eigenes Werk, Stefan Weidner 2017 in Köln, Buchvorstellung Hamid Sulaimans "Freedom Hospital".

Impressum:

Institut für Caucasia-, Tatarica- und Turkestan-Studien e.V.
Brandenburger Straße 9
39104 Magdeburg

Lesung und Vorträge anlässlich Finissage in der Otto-von-Guericke-Universitätsbibliothek

office@icatat.de / verantwortlich: Dr. Mieste Hotopp-Riecke, 01573-1758823